



Sammlung Theaterzettel

Belisar

Poißl, Johann Nepomuk von

1827-05-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 17. Mai, 1827.

B e l i s a r.

Tragödie in 5 Abtheilungen von Eduard Schenk. Die zur Handlung gehörige Musik ist von Freiherrn v. Poisl.

Justinian, römischer Kaiser im Orient	Herr Thurnagel
Belisar, sein Feldherr	• • • *
Antonina, seine Gemahlin	• • • Frau v. Busch
Trene, seine Tochter	• • • Mlle. Kinkel
Leo,	Herr Müller
Nicanor, } Anführer der Leibwache des	Herr Schollmeier
Rufinus, } Kaisers	Herr Wengand
Eutropius, Oberkämmerer	• • • Herr Grua
Octar, Feldherr der Alanen	• • • Herr Unzelmann
Mamir, ein junger Vandal, Belisars	
Gefangener	• • • Herr Löwe
Ein Centurio	• • • Herr Düringer
Gefängnißwärter	• • • Herr Ritter
Ein Landmann	• • • Herr Richter
Sophia, } Treuens Freundinnen	• • • Mlle. Bello
Eudora, }	• • • Mlle. Schröder

Bürger von Byzanz. Römische Soldaten.

Wachen des Kaisers. Alanen. Gefangene Vandalen. Landleute. Chor von byzantinischen Jungfrauen. Chor des Volkes.

Der Schauplatz ist theils in Konstantinopel, theils in der Umgegend dieser Hauptstadt.

Die Zeit der Handlung fällt gegen die Mitte des sechsten Jahrhunderts christlicher Zeitrechnung.

* Herr Esslair, Regisseur des K. Hoftheaters in München.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende um 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Freitag, den 18. Mai: „Nathan der Weise.“ Herr Esslair — Nathan.

Sonntag, den 20. Mai: „Otto von Wittelsbach.“ Herr Esslair — Otto. Letzte Gastrolle.